

Haie – Fakten und Wissen

Haie gibt es bereits seit **450 Millionen Jahren** auf unserem Planeten. Der **Ur-Hai** war der **Megalodon**, er wurde bis zu 18 Meter groß. Seit fast 400 Millionen Jahren haben sich die Haie nicht verändert, das bedeutet, sie sind genauso alt wie Dinosaurier!

Haie sind in **allen Weltmeeren** zu Hause. Es gibt einige Arten, die auch in **Flüssen** leben. Sie fressen Fische und andere Meeresbewohner, oft sind es kranke und schwache Fische. Dadurch verhindern Haie, dass sich Krankheiten innerhalb dieser Fischarten ausbreiten. Der Walhai ernährt sich von Plankton. Als Plankton bezeichnet man tierische und pflanzliche Lebewesen im Wasser, die sich nicht selbst fortbewegen, sondern durch das Wasser bewegt werden.

Es gibt rund **500 Haiarten**. Der kleinste Hai ist der **Zwerghai** mit 25 cm Länge, der **Walhai** ist mit 14 Metern und bis zu 12 Tonnen der **größte und schwerste Hai**. Die meisten Haie bekommen lebende Junge, einige Arten legen Eier. Der Walhai legt die größten Eier: Das größte gefundene Ei hatte einen Durchmesser von 35 cm, das sind ungefähr 2 Fußbälle übereinander. Der Walhai wird bis zu **150 Jahre** alt. Der **Grönlandhai** kann sogar ein Alter von bis zu **500 Jahren** erreichen, er lebt im Nordatlantik.

Das **Haiskelett** besteht aus Knorpel, nicht aus Knochen. Knorpel ist viel weicher als Knochen. Haie haben niemals Zahnprobleme! Sie haben etwa **3000 Zähne** zur gleichen Zeit in ihrem Maul, d. h. sie sind nie zahnlos. Wenn Haie einen Zahn verlieren, z. B. im Kampf mit anderen Tieren, kommt aus ihren **Zahnreihen** ein neuer Ersatzzahn. Im Kiefer warten mehrere Reihen Zähne darauf nachzurücken, um einen ausgefallenen Zahn in der vorderen Reihe zu ersetzen. So ein Gebiss wird **Revolvergebiss** genannt. Ein Hai kann in seinem Leben bis zu **30.000 Zähne** bekommen. Auch unser Hai Wilhelm aus dem Buch hat ein solch tolles Gebiss! Sogar beim **Zähneputzen** gibt es Hilfe: Putzerfische reinigen die Zähne der Haie. Haie kauen ihre Beute nicht, sie zerreißen die Beute in Stücke und verschlucken sie.

Haie besitzen im Gegensatz zu anderen Fischen keine Schwimmblase, die mit Luft gefüllt ist. Daher müssen Haie ständig in Bewegung sein, damit sie nicht auf den Meeresboden absinken. Die **schnellste Haiart** ist der **Makohai**. Er kann bis 90 km/h schwimmen. Vermutlich ist der **Grönlandhai** mit 2,6 km/h der **langsamste Hai** der Welt.

Quellen:

„Das ultimative Hai Buch für Kinder“ von Jenny Kellett; bellanova books; „Haie – im Reich der schnellen Jäger“;

Was ist was; Tessloff;

Wikipedia: Informationen zu Haien und Plankton